



Datenschutzerklärung zur Informationspflicht nach Art. 13 DSGVO

zur Verarbeitungstätigkeit Führen einer Adressdatenbank und Durchführung von Veranstaltungen

Ihre personenbezogenen Daten werden zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit verarbeitet. Grundlage für die Verarbeitung ist eine Einwilligung in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

Sie haben der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten per Einwilligung zugestimmt. Deshalb ist es notwendig, dass Sie die personenbezogenen Daten zur Verfügung stellen. Sollten Sie diese Daten nicht zur Verfügung stellen, können Sie nicht an Veranstaltungen teilnehmen und eingeladen werden sowie Glückwünsche zu Jubiläen erhalten.

Ihre Daten werden bis zum Wegfall der Grundlage gespeichert, dies kann das Ende einer Veranstaltungsreihe sein, oder aber auch durch Ihren Wegzug oder Tod. Der Speicherzeitraum beginnt mit dem Zeitpunkt der Aufnahme der Daten in den Verteiler.

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht weitergeleitet.

Die Samtgemeinde Tarmstedt als verantwortliche datenverarbeitende Stelle können Sie per E-Mail unter info@tarmstedt.de bzw. postalisch unter Samtgemeinde Tarmstedt, Hepstedter Straße 9, 27412 Tarmstedt kontaktieren. Sie können außerdem die Datenschutzbeauftragten der Samtgemeinde Tarmstedt per E-Mail unter datenschutzbeauftragter@tarmstedt.de bzw. postalisch unter Kommunale Datenverarbeitung Oldenburg (KDO), Elsässer Straße 66, 26121 Oldenburg kontaktieren.

Sie können gegenüber der Samtgemeinde Tarmstedt im Rahmen des Gesetzes folgende Rechte geltend machen:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung oder Löschung (Art. 16 und Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Darüber hinaus können Sie sich an die Niedersächsische Aufsichtsbehörde für den Datenschutz/Landesbeauftragte für den Datenschutz wenden und dort ein Beschwerderecht geltend machen.